

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung St. Ulrich und Afra, Augsburg

Dienstag, 20. September 2016
Abt-Reginbald-Raum, Pfarrheim
Beginn: 19:30 Uhr Ende: 22:00 Uhr

Anwesend	Antonio Baroch, Mathias Breimair (Diakon), Michaela Eisele, Christoph Hänslar (Stadtpfarrer), Peter Hummel, (Kaplan), Sabine Kustermann, Rosi Lutz, Winfried Prem (Kirchenpfleger), Monika Schiefer (Gemeindereferentin), Marlies Steppacher, Edith Wagner, Ruth Warmuth, Linda Wöhl
Entschuldigt	Marlene Berz, Gertrud Brunner, Thomas Schmid (Diakon), Michael Widmann (Pastoralreferent), David Wöhl, Nina Wörle
Leitung	Edith Wagner, Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Geistliche Einstimmung
3. Protokoll der letzten Sitzung
4. Rückblick auf den Besuch der Italiener und auf den Geburtstag von Pfarrer Hänslar
5. Rückblick auf das Pfarrfest
6. Rückblick auf die Augsburger Sommernächte: Kirchhofnutzung
7. Diakonenweihe und Empfang von Herrn Erich Wagner am 08. und 09.10.2016
8. Dankeschönessen am 24.11.2016
9. Engagement für Flüchtlinge der Unterkunft in der Frischstraße
10. Wünsche, Anträge, Sonstiges

TOP 1: Begrüßung

Die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Edith Wagner begrüßt die anwesenden Personen und nennt Mitglieder des Pfarrgemeinderats, die sich für den Abend entschuldigt haben.

Der neue Kaplan Isidore Uko aus der Pfarrei Ikpot Ekpene in Nigeria, der seit dem 1. September zur Einarbeitung in der Pfarrei ist, wird herzlich willkommen geheißen. Auch er spricht ein kurzes Grußwort.

TOP 2: Geistliche Einstimmung

Antonio Baroch stimmt geistlich auf den Abend ein, indem er auf die Geschichte des Propheten Jona eingeht.

TOP 3: Protokoll der letzten Sitzung

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Ergänzungen und Nachfragen.

TOP 4: Rückblick auf den Besuch der Italiener und auf den Geburtstag von Pfarrer Hänslar

Weltjugendtag: Dank vieler freiwilliger Helfer hat beim Besuch der italienischen Jugendlichen, die im Juli anlässlich des Weltjugendtages in Krakau Station in Augsburg gemacht haben, alles reibungslos funktioniert.

Die Gemeindefereferentin Monika Schiefer gibt einen kurzen Rückblick auf den Weltjugendtag, an dem sie zusammen mit drei Jugendlichen aus der Pfarrei teilnahm.

Geburtstag von Pfarrer Hänslar: Pfarrer Hänslar dankt für die Glückwünsche anlässlich seines runden Geburtstages und für die Organisation der Feierlichkeiten zum Afra-Fest.

Winfried Prem erinnert an die Einlösung des Geschenks für Pfarrer Hänslar. Der Radausflug um die Grenzen des Pfarrgebiets findet am 3. Oktober statt.

TOP 5: Rückblick auf das Pfarrfest

Beim diesjährigen Pfarrfest im Juli wurden 1848,09 Euro eingenommen.

Insgesamt funktionierte der Ablauf des Festes reibungslos. Nur für den Spül- und Aufräumdienst am Ende gab es zu wenige Helfer, was im nächsten Jahr vermieden werden muss.

Die Musik erhielt eine sehr gute Resonanz, da sie qualitativ gut und nicht zu laut war.

Marlies Steppacher macht als Organisatorin des Pfarrfestes bereits deutlich, dass die Preise für die Anschaffung des Fleisches im nächsten Jahr steigen werden.

Die Einnahmen des Pfarrfestes sollen für Sitzmöbel im Kirchhof verwendet werden. Dieser Vorschlag wurde in der Kirchenverwaltung vorgestellt und für gut befunden. Diese sollten mobil und fixierbar sein, um sie für das Pfarrfest und weitere Veranstaltungen wegräumen zu können. Alte

Pläne des Kirchhofs bezüglich der Sitzmöbel sollen nun in Zusammenarbeit mit der evangelischen Ulrichsgemeinde überarbeitet werden.

TOP 6: Rückblick auf die Augsburger Sommernächte: Kirchhofnutzung

Während der drei Tage der Augsburger Sommernächte Ende Juni zählte der Förderverein 8600 Besucher in der Kirche. Die Einnahmen für den Verein belaufen sich auf 3080 Euro. Das Fest war so ein voller Erfolg.

Kritisiert wird jedoch, dass der Kirchhof im Rahmen dessen mit zu schweren Fahrzeugen befahren worden ist, etwa durch den Essenswagen mit Auto. Infolgedessen hat Stadtpfarrer Christoph Hänslers die Bauunterlagen der Diözese eingesehen, aus denen die Belastbarkeit hervorgeht. Er macht deutlich, dass tatsächliche technische Gründe vorliegen, die eine Befahrung des Kirchhofs mit schweren Fahrzeugen nicht erlauben. Dies muss nochmals in allen Gremien deutlich gemacht werden.

Generell begrüßt wird die häufige Nutzung des Kirchhofs, das Veranstaltungskonzept muss – im Hinblick auf die Thematik der Befahrung des Kirchhofs - jedoch zuvor dargelegt werden und gegebenenfalls in der Kirchenverwaltung und im evangelischen Kirchenvorstand besprochen werden.

Angesprochen auf die Brunnengestaltung im Innenhof fasst Stadtpfarrer Christoph Hänslers den aktuellen Stand der Dinge zusammen:

Das überarbeitete Bild der Kolpingjugend ist eigentlich fast fertig und liegt digitalisiert vor. Pfarrer Hänslers schildert, dass er wiederholt auf die Weiterführung der Arbeiten gedrängt habe, da ihm an der Fertigstellung und Einweihung des Brunnens zum Pfarrfest gelegen gewesen wäre. Der Entwurf vom vergangenen Juni wurde durch Pfarrer Hänslers den Gremien vorgelegt. Der Pfarrgemeinderat stimmte zu (sh. Protokoll der Sitzung vom 21. Juni 2016), der evangelische Kirchenvorstand stimmte dem Bild als solchem ebenfalls zu, bat jedoch um eine Änderung der Beschriftung auf dem Buch, da eine Anrufung der heiligen Ulrich, Afra und Simpert aus theologischen Gründen nicht mitgetragen werden konnte. Infolgedessen hatten Pfarrer Hänslers und Pfarrer Kreiselmeier der Kolpingjugend drei Vorschläge für Bibelzitate vorgelegt, mit denen alternativ das Buch beschriftet werden sollte. Dafür gab es jedoch keine Zustimmung von der Kolpingjugend, die nun doch wieder die Darstellung eines leeren Buches ohne Spruch wünscht.

Pfarrer Hänslers macht deutlich, dass seinetwegen das Bild auch mit dem leeren Buch angebracht werden könnte, wichtig ist ihm aber, dass alle beteiligten Gremien der endgültigen Version des Bildes zustimmen. Daher müsste nun nochmals in allen Gremien der nunmehrige Vorschlag mit leerem Buch vorgelegt und die Zustimmung eingeholt werden. Hierfür sieht Pfarrer Hänslers sich nun nicht mehr zuständig, sondern die Kolpingjugend solle selbst aktiv werden und in den Gremien vorsprechen.

TOP 7: Diakonenweihe und Empfang von Herrn Erich Wagner am 08. und 09.10.2016

Am 08.10. um 9:30 Uhr findet im Dom die Diakonenweihe statt. Hierfür ergeht herzliche Einladung. Unter den Weiheempfängern ist Herr Erich Wagner, der von Januar bis Mai Praktikant in der Pfarrei war und der auch in der Pfarrei wohnt. Er wird nach seiner Weihe einer anderen Pfarrei als Diakon zugewiesen werden, als seine Heimatpfarrei wird St. Ulrich ihn jedoch weiterhin begleiten.

Anlässlich des Simpertfestes findet am 09.10. ein Empfang der Pfarrgemeinde statt. In Form eines erweiterten Kirchencafés wird er vom Pfarrgemeinderat organisiert. Es wird mit etwa 70 Gästen gerechnet.

Das geplante Kirchencafé der Kolping-Familie am 23.10. wird aufgrund der Terminfülle im Oktober abgesagt und auf das kommende Jahr verschoben.

TOP 8: Dankeschönessen am 24.11.2016

Marlies Steppacher übernimmt wieder die Organisation des Dankeschönessens. Die Namenslisten, welche die Grundlagen für die Einladungen bilden, sollen noch einmal durchgesehen und aktualisiert werden.

TOP 9: Engagement für Flüchtlinge der Unterkunft in der Frischstraße

Frau Hampf – Ansprechpartnerin der Caritas für die neue Flüchtlingsunterkunft in der Frischstraße – hat sich mit der Bitte an die Pfarrei gewandt, einen Unterstützerkreis für die etwa 90 Bewohner zu bilden. Sie selbst kann bei der Schaffung von Strukturen innerhalb des Helferkreises behilflich sein.

Diskutiert wird die Möglichkeit, den bestehenden Helferkreis aus der Schülestraße zu erweitern. Inwieweit dies möglich ist, möchte Stadtpfarrer Hänslar in Erfahrung bringen.

Vorgeschlagen wird auch, zusammen mit Frau Hampf eine Informationsveranstaltung im Pfarrsaal anzubieten, bei der ein möglichst breites Publikum auch abseits der kirchlich bereits sehr Engagierten angesprochen wird.

Zunächst muss aber noch geklärt werden, ab wann Bewohner da sind und wie sich diese zusammensetzen.

TOP 10: Wünsche, Anträge, Sonstiges

☞ Flohmarkt am 15.10.: Marlies Steppacher wirbt für den Flohmarkt mit wertvolleren Gegenständen, der ab 9 Uhr stattfinden wird. Bei gutem Wetter findet dieser auch im Außenbereich des Pfarrheims statt, um Laufkundschaft zu erreichen. Die Einnahmen sollen ebenfalls für die Bestuhlung des Kirchhofs verwendet werden.

☞ Tag des Pfarrgemeinderats am 15.10.: Der Tag des Pfarrgemeinderats findet im Haus St. Ulrich statt.

☞ Brief an den Oberbürgermeister: Peter Hummel hat den Brief an den Oberbürgermeister, in dem die Stadtverwaltung auf die prekäre Verkehrssituation in der Weiten Gasse und am Kitzenmarkt hingewiesen wird, fertig gestellt. Die Änderungswünsche aus der letzten Pfarrgemeinderatssitzung wurden eingearbeitet (Verkehrsfrequenz soll reduziert werden, die Sicherheit der Fahrradfahrer und Fußgänger erhöht werden). Wenn alle zuständigen Gremien unterschrieben haben, soll der Brief an den OB geschickt werden.

☞ Pfarrjugend: Die Pfarrjugend hat ihre Jahresplanung abgeschlossen. Ausgewählte Programmpunkte werden von der Pastoralreferentin Monika Schiefer vorgestellt:

☞ Kinderbibeltag am Buß- und Betttag (Bitte um Mitarbeiter)

☞ Martinimarkt (dieses Jahr eine Woche später, 19. und 20.11.)

☞ Wiener Kaffeehaus: 20.11.

☞ AK Soziales:

☞ Pfarrausflug: Am Samstag, den 24. September findet der Pfarrausflug der beiden Ulrichsgemeinden an den Staffelsee statt.

☞ LyDia: Am 13. Oktober beginnt ein geistliches Angebot, das an jedem 3., 13. und 23. eines Monats um 19 Uhr in der Kapelle des Hauses St. Ulrich stattfinden wird. „LyDia“ ist die Zusammensetzung der Worte „Liturgie“ und „Diakonie“. Gemeinsam soll in diesen 30 Minuten gesungen, gebetet und vor allem ein diakonisches Anliegen mit in den Gottesdienst genommen werden. Bei der Eröffnung wird es auch eine Suppe und Getränke geben.

Zu beiden Veranstaltungen ergeht im Namen des AK Soziales herzliche Einladung.

☞ Unterstützung für Kaplan Isidore: Für Kaplan Isidore wird ein Fahrrad gesucht. Beim Gang zur AOK bezüglich einer Krankenversicherung wäre Unterstützung erfreulich.

☞ Paritätischer Hospitalstift: Für die wöchentlich stattfindende Messe werden Ehrenamtliche gesucht, die das Team unterstützen.

☞ Afrikanisches Essen im Pfarrheim am 2.10.

Der Abend wird mit einem gemeinsamen Gebet des Vater Unsers beschlossen.

Edith Wagner
Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Michaela Eisele
Schriftführerin